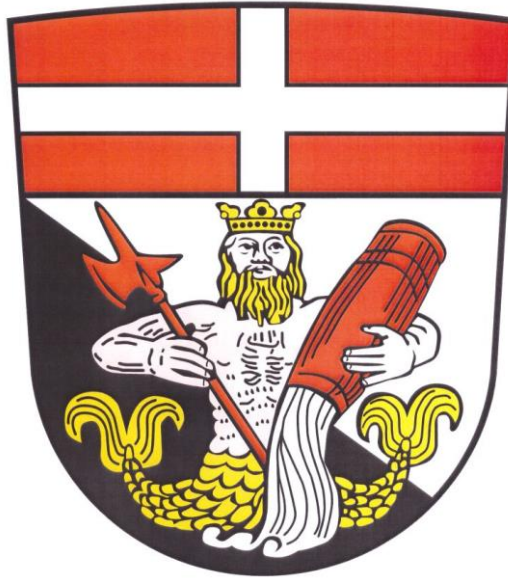


Sitzung des Gemeinderates Blindheim am 17.07.2018 im Rathaus Blindheim



Anwesend

1. Bürgermeister: Frank, Jürgen - Vorsitzender
2. Bürgermeister: Gerstmayer, Helmut
- Gemeinderatsmitglieder: Dannemann, Benjamin - Schriftführer
Geis, Werner
Haas, Thomas
Haller, Alexander
Häußler, Thomas
Oberfrank, Johannes
Schafnitzel, Ludwig
Zinsmeister, Holger

Abwesend

3. Bürgermeister: Bregel, Michael (entschuldigt)
Gerstmayr, Markus (entschuldigt)
Reichart, Martina (entschuldigt)

Der erste Bürgermeister Jürgen Frank eröffnet die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blindheim am 17.07.2018 um 20:02 Uhr und stellt fest, dass alle Mitglieder form- und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnung geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 136 bis 141 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Abstimmungsergebnisse sind am Ende der Beschlüsse vermerkt.

Öffentlicher Teil:

126. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. Juni 2018

Das Protokoll der letzten Sitzung wird vom Vorsitzenden zur Einsichtnahme ausgelegt. Es werden keine Einwände erhoben.

127. Bauantrag über den Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Unterglauheim, Wassermannstraße 7, Fl.-Nr. 515/29 Gemarkung Unterglauheim

Der Bauantrag wird im Genehmigungsverfahren bearbeitet.

Der Gemeinderat erteilt für den Bau des Wohnhauses das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

128. Bauanträge der Gemeinde Blindheim, Weiherbrunnenstraße 9, 89434 Blindheim über die brandschutztechnische Sanierung der Grundschulgebäude Unterglauheim (Schulstraße 2, Fl.-Nr. 43/1 Gem. Unterglauheim) und Blindheim (Oberfeldweg 3, Fl.-Nr. 815 Gem. Blindheim)

Der Gemeinderat erteilt dem Bauantrag über die brandschutzrechtliche Sanierung der Grundschulgebäude Unterglauheim (Schulstraße 2, Fl.-Nr. 43/1 Gem. Unterglauheim) und Blindheim (Oberfeldweg 3, Fl.-Nr. 815 Gem. Blindheim) das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Die Zustimmung zum Bauantrag ist losgelöst von der Umsetzung der Sanierung. Aufgrund langer Bearbeitungszeiten des Bauantrages wird über diesen vorab entschieden. Die Beschlussfassung zur Baumaßnahme erfolgt nach Entscheidung über die zur Verfügung gestellten Fördermittel.

129. Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für die Kirche Wolpertstetten nach Art. 7 DSchG zum Bau eines Stützpfostens für die Empore mit Fundament

Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

130. Informationen zum Leader Projekt DonauTäler

Das Leader Projekt unterstützt mit Fördermitteln die Infrastruktur an Radwegen. Nach der Vorstellung von Möglichkeiten durch den Vorsitzenden wie Sitzgruppen, Fahrradabstellstangen, Überdachungen u.a. wurde vom Gemeinderat nach Vorschlag der Projektverantwortlichen über einen Standort beraten.

Der Gemeinderat spricht sich für die Aufwertung des Denkmalradweges am Aussichtsturm mit einer Brotzeitinsel (ggf. mit Aufbau) sowie der Bepflanzung mit zwei Bäumen für die Beschattung aus. Der Vorsitzende stimmt die Fördermöglichkeiten mit dem Leader Projekt ab und veranlasst das Weitere. Die Kosten für die Gemeinde werden derzeit auf ca. 1.100 € geschätzt (reine Materialkosten Brotzeitinsel, ohne Montagearbeiten).

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

131. Beitritt zum neuen Gruppenrechtsschutzversicherungsvertrag des Bayerischen Gemeindetages

Am 31.12.2018 läuft der vom Bayerischen Gemeindetag abgeschlossene Rechtsschutzversicherungsvertrag aus. Zwischenzeitlich wurde vom Bayerischen Gemeindetag ein neuer Gruppenversicherungsvertrag entwickelt und europaweit ausgeschrieben, den Zuschlag hat die ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG in Düsseldorf erhalten.

Der bisherige Versicherungsschutz läuft nicht automatisch weiter. Aufgrund des neu ausgehandelten Vertrages ist die Abgabe einer Erklärung zum Beitritt ab dem 01.01.2019 erforderlich.

Für die Gemeinde Blindheim gilt wie bisher eine Vertragsvariante mit einer Selbstbeteiligung in Höhe von 1.000,00 €. Im Ausschreibungsverfahren konnte erreicht werden, dass die Beiträge gegenüber dem Vorjahr um 10 Prozent abgesenkt werden. Der Versicherungsbeitrag für das Jahr 2018 lag bei der Gemeinde Blindheim bei 1.653,26 €.

Das Gremium beschließt, dem vom Bayerischen Gemeindetag angebotenen Rechtsschutzversicherungsvertrag ab 01.01.2019 (Mindestlaufzeit 3 Jahre) beizutreten.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

132. Wasserversorgung Friedhof Unterglauheim durch Zisternensystem

Helmut Gerstmayer stellt dem Gemeinderat einen Vorschlag für die Wasserversorgung durch ein Zisternensystem vor (siehe Anlage 1). Der Gemeinderat begrüßt die Vorschläge der Kirchenverwaltung das Dachflächenwasser der kirchlichen Gebäude zu nutzen und nicht weiter Trinkwasser für die Bewässerung des Friedhofs zu verwenden. In der anschließenden Diskussion wurden verschiedenen Fragen angesprochen, die von der Kirchenverwaltung bzw. der Gemeinde zu klären sind:

- Werden für den Betrieb zwei Schächte (Sickerschacht u. Brunnenschacht) benötigt?
- Sind Genehmigungen für die Grundwasserentnahme i.S.d. Wasserrechts erforderlich?

- Die Bewässerung des gemeindlichen Friedhofs soll durch Wasserversorgung auf Grundflächen der Kirche gewährleistet werden. Sind Regelung zur Betretung der Grundstücke bzw. zum Eigentum erforderlich?
- Wird für die Bewässerung zwingend eine Zisterne benötigt oder genügt ein Brunnen? Wird bei Wassermangel in der Zisterne mit Brunnenwasser / Trinkwasser befüllt?
- Ist ein Mindestabstand zwischen Friedhof und Brunnen/Sickerschacht erforderlich?
- Wie hoch sind die Kosten für den Bau und die Ersparnis durch den Wegfall von Rieswasser?

Sobald diese Fragen geklärt sind, wird das Thema im Gemeinderat weiter behandelt.

133. Stellungnahme der Gemeinde Blindheim zur Änderung des Flächennutzungsplans und zur Aufstellung eines Bebauungsplans Gewerbegebiet „Pilzäcker“ der Gemeinde Buttenwiesen

Die Gemeinde Blindheim nimmt Kenntnis vom Vorhaben der Gemeinde Buttenwiesen. Einwände werden nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

134. Information und Beschlussfassung zur Neuberechnung der Abwassergebühren

Eine eventuelle Beschlussfassung wird auf die kommende Sitzung vertagt. Hierzu soll ein Vertreter der Kämmerei geladen werden um genauere Informationen zum Vorhaben und zur Erforderlichkeit zu bekommen.

135. Wünsche und Anträge

Johannes Oberfrank erkundigt sich über die Ausschreibung zum Fluchtwege- und Alarmplan für die Schulen im Gemeindegebiet sowie dem Versand einer Verhaltensanordnung bei Sirenenalarm für die Schule Unterglauheim. Das Vorhaben sei in Bearbeitung, so der Vorsitzende. Der Gemeinderat stimmt der Anfrage des BSC Unterglauheim für die Abhaltung der „Mexiko-Party“ in der Gemeindehalle ohne Einwände zu.

Alexander Haller bemängelt den Bewuchs am Fußweg in der Klosterbachsiedlung und im Baugebiet „Am Brechetweg“. Der Auftrag werde an die Gemeindearbeiter weitergemeldet.